

## Gemeinsam mit Kindern!

ekin ist Träger für 21 Kindertagesstätten im Evang.-Luth. Dekanatsbezirk Nürnberg. Die Bildung, Betreuung und Erziehung von Kindern in unseren Einrichtungen geschieht in enger Kooperation mit den jeweiligen Kirchengemeinden.

Unserer Arbeit liegt das christliche Menschenbild zugrunde. Es geht davon aus, dass jeder Mensch von Gott gewollt und geliebt ist. Als Teil der Schöpfung ist jedes Kind einzigartig und unverwechselbar. Wir begegnen Kindern deshalb mit Achtung und Wertschätzung. Kinder sind uns von Gott anvertraut, nicht als Besitz, sondern als Geschenk. Es gilt sorgsam und verantwortlich mit ihnen umzugehen, sie zu stärken und gut auf das weitere Leben vorzubereiten.

Die Kunst besteht darin, den Kindern alles was sie tun oder lernen, zum Spiel zu machen. Es geht um Fördern und spielerisches Lernen.

### Evangelische Kindertagesstätten gemeinnützige GmbH Nürnberg (ekin)

Egidienplatz 29  
90403 Nürnberg  
Tel. (0911) 214-1198  
Fax (0911) 214-1145  
ekin.nuernberg@elkb.de  
www.ekin-nuernberg.de



## Wir arbeiten mit den Kirchengemeinden zusammen

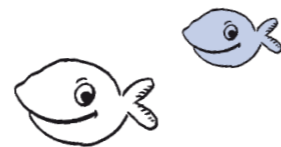
Kindertagesstätten sind ein wichtiger Teil des kirchlichen Engagements als Dienstleistung für andere. Wir unterstützen die Kirchengemeinden in ihrem Auftrag, sich den Mitmenschen zuzuwenden. Indem die ekin die Trägerschaft der Kindertagesstätten übernimmt, entlastet sie die Gemeinden von Organisations- und Verwaltungsarbeit und ermöglicht ihnen damit, den Kindern und Eltern verstärkt seelsorgerliche Zuwendung entgegenzubringen.

## Das Personal – Fachlichkeit und Kompetenz

Das pädagogische Personal unserer Einrichtungen ist gut ausgebildet, qualifiziert und durch regelmäßige Fortbildung auf dem aktuellen Stand. Wir achten auf fachliche Weiterqualifizierung und fördern dies.

Das pädagogische Personal wird durch Hausmeister, Hauswirtschafts- und Reinigungspersonal unterstützt.

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter begegnen Eltern und Kindern mit Wertschätzung und Respekt, Offenheit und Verständnis.



## Kindertagesstätten brauchen gute Rahmenbedingungen

Unsere Kindertagesstätten erhalten gute personelle, materielle und technische Ausstattung. Wir achten auf freundliche, kindgerechte und moderne Einrichtung.

Voraussetzung dafür ist eine vorausschauende, solide Finanzierung und eine gut funktionierende Organisation der gemeinnützigen GmbH. Dafür setzen wir unterschiedliche betriebswirtschaftliche und organisatorische Maßnahmen ein. Wir sind mit Zuschussgebern und Spenderinnen und Spendern in gutem Kontakt.

Als gemeinnützige GmbH ist uns an einem ständigen Prozess der Weiterentwicklung und Verbesserung gelegen. Im Sinne des Qualitätsmanagements ergreifen wir dazu geeignete Maßnahmen. Wir arbeiten transparent und stellen dies auch nach außen so dar.

### Januar 2020

*überarbeitet und beschlossen durch Geschäftsführung,  
Leitungen und Gesellschafterversammlung*



Gemeinsam  
mit Kindern!

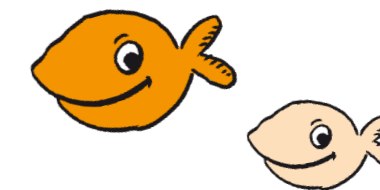


## Leitbild

### Evangelische Kindertagesstätten gemeinnützige GmbH Nürnberg (ekin)



Wer wir sind  
Was uns leitet  
Grundsätze unserer Arbeit



## Wer wir sind

Der Evang.-Luth. Dekanatsbezirk Nürnberg, die Stadtmission, Evang. Vereine und Kirchengemeinden sind Gesellschafter der „Evangelischen Kindertagesstätten gemeinnützige GmbH Nürnberg (ekin)“.

Die Gesellschaft übernimmt die Trägerschaft für gemeindliche Kindertagesstätten. Zweck der Gesellschaft ist die Bildung, Betreuung und Erziehung von Kindern in Kindertagesstätten. Dies geschieht in enger Kooperation mit den jeweiligen Kirchengemeinden.

Die ekin ist an das Bekenntnis und die Ordnungen der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern gebunden und gehört dem Diakonischen Werk der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern an.

## Was uns leitet (Menschenbild)

Als Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter evangelischer Einrichtungen lassen wir uns vom christlichen Menschenbild leiten und stellen uns in die christlichen Traditionen. Wir glauben, dass jedes Kind von Gott gewollt und geliebt ist. Als Teil der Schöpfung ist jedes Kind einzigartig und unverwechselbar. Wir begegnen Kindern deshalb mit Achtung und Wertschätzung.

In den Kindertagesstätten schätzen wir das Miteinander von Menschen unterschiedlicher Herkunft, unabhängig von Religion, Geschlecht oder Hautfarbe. Wir setzen uns für Inklusion, Gleichberechtigung und Solidarität ein und legen Wert auf das Leben in Gemeinschaft. Wir achten die Bedürfnisse und Nöte anderer.

Wir engagieren uns, weil wir die liebevolle Zuwendung Gottes für uns erfahren und erlebt haben. Daraus leiten wir den Auftrag ab, Kinder und Familien durch die pädagogische Arbeit in unseren Kindertagesstätten zu unterstützen und zu begleiten.

## Grundsätze unserer Arbeit

Jedes Kind ist einzigartig mit seinem Temperament, seinen Stärken, seinem Denken, Fühlen und in seiner Entwicklung. Wir betrachten das Kind als aktives, eigenständiges Wesen mit Lust und Kraft zu lernen und sich zu entwickeln. Wir sind dem Schutz der Kinder vor Gewalt verpflichtet. Die Kinder sollen unsere Einrichtungen als sicheren Ort für ihre Persönlichkeit erfahren. Das Kind steht mit seiner Person, seiner Herkunft, seinen Bedürfnissen im Mittelpunkt unserer Arbeit. Wir legen Wert darauf, dem Kind zu geben, was es an stabiler Beziehung, Bildung und Entwicklung braucht und was ihm guttut: für Körper, Geist und Seele. Dabei orientieren wir uns an der Lebenswelt des Kindes.

Wichtig ist uns auch die Begegnung des Kindes mit christlichen Inhalten: Wir bringen den Kindern den christlichen Glauben nahe, u.a. dadurch, dass wir mit ihnen beten, ihnen biblische Geschichten erzählen, diese mit ihnen gestalten und in den Kindertagesstätten gemeinsam christliche Feste im Kirchenjahreskreis feiern. So können die Kinder Glauben erleben und ihr Vertrauen zu Gott stärken. Wir achten und respektieren andere Religionen. Auch deren Traditionen haben Platz in unseren Einrichtungen.

Wichtig ist uns die Partizipation der Kinder. Partizipation in der Krippe, im Kindergarten und Hort, ist die ernstgemeinte, altersgemäße Beteiligung und Mitwirkung der Kinder am Einrichtungsleben im Rahmen ihrer Erziehung und Bildung. Entscheidungen, die das eigene Leben und das der Gemeinschaft betreffen, werden geteilt und gemeinsam Lösungen für Probleme entwickelt.

Partizipation ist der Schlüssel zu Bildung und Demokratie und zur Entwicklung von Handlungskompetenzen. Die Kinder lernen, zu ihren eigenen Entscheidungen zu stehen und die Verantwortung für ihr Handeln zu übernehmen. Für ihr späteres Leben in der sozialen Gemeinschaft ist dies unerlässlich. Grundvoraussetzung für eine gelingende Partizipation ist eine positive Grundhaltung der Mitarbeiter/innen. Die Kinder werden als Gesprächspartner wahr- und ernst genommen, ohne dass die Grenzen zwischen Erwachsenen und Kindern verwischen. Jede Kindertagesstätte arbeitet nach einer Konzeption, die über die grundsätzlichen Leitlinien hinaus eigene Schwerpunkte setzt und die regelmäßig fortgeschrieben wird.

Gemeinsam arbeiten alle Einrichtungen nach dem teiloffenen Konzept und dem situationsorientierten Ansatz.

## Eine gute Zusammenarbeit mit den Eltern ist uns wichtig

Eltern und pädagogisches Personal arbeiten partnerschaftlich bei der Bildung, Erziehung und Betreuung des Kindes zusammen. Die Mitwirkung der Erziehungsberechtigten ist erwünscht.

Die Eltern erhalten regelmäßig Informationen über die Entwicklung ihres Kindes und können jederzeit Elterngespräche vereinbaren. Mitbestimmung in den Kindertagesstätten geschieht durch die gewählten Elternbeiräte. Die Eltern erhalten regelmäßig Informationen über Arbeit und Angebote der Kindertagesstätte.

